

Instrumente und Methoden des Bildungsmanagements auf kommunaler Ebene

Online-Workshop

Mittwoch, 29. Juli 2020, 10:00 bis 15:00 Uhr

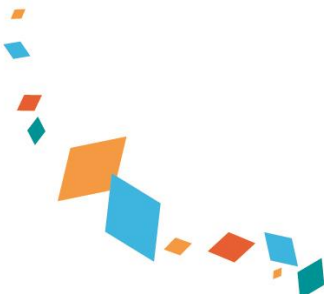
Im Zuge des Auf- und Ausbaus einer Bildungslandschaft stehen die Verantwortlichen in Management, Koordination oder Planung vor der Aufgabe, die am besten geeigneten Instrumente und Methoden auszuwählen, an die kommunalen Herausforderungen vor Ort anzupassen und gezielt einzusetzen. Weit verbreitet ist die Ausrichtung von Bildungskonferenzen zum öffentlichen Diskurs über Bildungsfragen, Stakeholder-Analysen werden regelmäßig zur Identifizierung relevanter Bildungsakteure eingesetzt und Leitlinien geben vielerorts Orientierung für die Zusammenarbeit. Die Zahl der bereits erprobten und transferfähigen Instrumente und Methoden ist jedoch weitaus größer und eröffnet viele Gestaltungsmöglichkeiten. Im Workshop werden aktuell bereits in den Teilnehmer-Kommunen eingesetzte Werkzeuge reflektiert und konzeptionell überprüft. Für weitere Werkzeuge werden die Möglichkeiten des Transfers, die Adaption und die Anwendung diskutiert sowie entsprechende Transferkonzepte erarbeitet.

Eine Woche vor dem Workshop erhalten die Teilnehmenden Material, mit dem Sie vorab ihr Wissen über erprobte Formate und Modelle, Produkte, Methoden und Checklisten erweitern und eines der in der eigenen Kommune eingesetzten Werkzeuge und dessen Wirkung anhand vorgegebener Fragestellungen vertieft analysieren. Der gemeinsame Online-Workshop wird dann eingeleitet mit einem Praxisbericht aus dem Bildungsmanagement der Stadt Leipzig. Cornelia Klöter stellt die Entwicklung der Formate für Diskurs und Abstimmung vom Beginn der Förderung im BMBF-Programm *Lernen vor Ort* bis heute vor und geht dazu mit den Teilnehmenden unter Bezug auf deren Analysen in den intensiven Austausch. Anschließend wird in Kleingruppen jeweils ein spezifisches Instrument oder eine Methode näher unter die Lupe genommen. Der Fokus liegt hier auf der Diskussion der Faktoren für den erfolgreichen Einsatz und der Entwicklung entsprechender Transfer-Konzepte. Dazu werden Fragen der Konzeptqualität, der methodischen Umsetzung und der Wirkungsorientierung diskutiert. Ziel ist es, ein Konzept für den lokalen Praxiseinsatz eines Werkzeugs zu erarbeiten oder einen bereits erfolgten Transfer konzeptionell zu überprüfen und anzupassen. Bei Bedarf besteht auch die Möglichkeit, Ideen für neue Instrumente zur Diskussion zu stellen und kooperativ zu entwickeln.

Der Workshop richtet sich an Führungs- und Fachkräfte aus allen bildungsrelevanten Fachgebieten der Kommunalverwaltung. Teilnehmen kann Personal aus Kommunen, die ein Bildungsmanagement auf kommunaler Ebene entwickeln und im Rahmen einer Zielvereinbarung mit der Transferagentur Hessen zusammenarbeiten.

Um verbindliche Online-Anmeldung bis **17.07.2020** wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Einführung in die Nutzung der Videokonferenz-Software wird angeboten.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Dr. Karin Becker, Telefon 069 27224-728,
E-Mail: karin.becker@transferagentur-hessen.de



GEFÖNDERT VOM

Instrumente und Methoden des Bildungsmanagements auf kommunaler Ebene

Online-Workshop

Programm

Dienstag, 21. Juli 2020

vorab **Versand Einwahldaten**

11.00 - 12.00 Uhr **Einführung in die Technik**
Test-Einwahl und Kurzeinführung in die Videokonferenz-Software

im Anschluss **Zusendung von Materialien zur Bearbeitung**
Zeitaufwand für die Bearbeitung ca. 2 - 3 Stunden

Mittwoch, 29. Juli 2020

vorab **Versand Einwahldaten**

Ab 10.00 Uhr **Einwahl im digitalen Raum**

10.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. Karin Becker, Carolin Seelmann, Transferagentur Hessen

10.45 Uhr **Entwicklung von Diskurs und Abstimmung in Leipzig**
Cornelia Klöter, Bildungsmanagement Stadt Leipzig
Impuls, Austausch im Plenum

11.30 Uhr **Ausgewählte Instrumente unter der Lupe**
Einführung, Gruppenarbeit, Blitzlichter im Plenum

12.45 Uhr **Mittagspause**

13:45 Uhr **Konzepte für den Transfer**
Einführung, Gruppenarbeit, Diskussion im Plenum

14:45 Uhr **Zusammenfassung und Schlussrunde**

15.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation: Transferagentur Hessen

